

Aktuelles aus dem Botanischen Garten und der Naturkundlichen Station



5. Februar 2015

Stadtgärten Linz, Abt. Botanischer Garten und Naturkundliche Station, Roseggerstraße 20, 4020 Linz
Abteilungsleiter: Dr. Friedrich Schwarz, Tel.: 0732 7070.0, Fax: DW 1874, E-Mail: botanischergarten@mag.linz.at,
Öffnungszeiten: November - Februar: 8 – 17 Uhr, Eintritt: € 3,- (ermäßigt € 2,-), Gartenpraxis, Vorträge: € 5,-
Wort & Klang: € 10,- bzw. € 15,-, Führungen (mit Terminvereinbarung): € 52,-

www.linz.at/botanischergarten, www.linztermine.at, www.facebook.com/BotanischerGartenLinz

Kleine Sensationen Blüten, Düfte und Schmetterlinge im Freiland und in den Schauhäusern

Der Winter hat den Botanischen Garten noch fest im Griff. Eine geschlossene Schneedecke liegt über dem Freigelände, was aber nicht bedeutet, dass es hier nichts zu entdecken gibt: Winterblüher, wie Duftschneeball, Winterjasmin und Zaubernuss sorgen für bunte Farben. Auch die eine oder andere krautige Blüte lugt an passenden Stellen zwischen dem winterlichen Weiß hervor: Schneeglöckchen oder die blau-violett leuchtenden Zyklopen (*Cyclamen coum*) sind eine schöne Zierde.



Zyklamenblüte im Hochwinter (*Cyclamen coum*)

Die unbestrittenen Stars sind aber derzeit in den **Schauhäusern** zu finden. Gleich im Eingangshaus wird man von einem Farbenspektakel sondergleichen überrascht: **Kamelien** blühen in Hülle und Fülle (die Kamelienschau dauert offiziell noch bis 8. März).

Im **Insektivorenabteil** gleich links beim Eingang steht eine der bemerkenswertesten Arten, die sich unserer Sammlung befindet, in voller Blüte: **Heliampforen** (wörtlich übersetzt: „Sonnenkrüge“) besitzen kannenförmige Blätter, mit denen sie Insekten fangen. Die leuchtend weißen Blüten sitzen auf langen Stielen. Die Besonderheit liegt v.a. im natürlichen Vorkommen: Heliampforen sind weltweit nur in einem kleinen Gebiet im südlichen Venezuela beheimatet: dort kommen sie ausschließlich auf den Tafelbergen, den sog. „Tepuis“, vor. Sie sind sehr schwierig zu kultivieren und wir besitzen eine sehr schöne Sammlung, auf die wir stolz sind!

Eine weitere selten blühend anzutreffende Art ist ebenfalls im Eingangsbereich zu sehen: die rötlich-orange blühende **Kanarische Glockenblume** (*Canarina canariensis*).



Sonnenkrug aus Venezuela (*Heliampora nutans*)



Kanarische Glockenblume
(*Canarina canariensis*)

Das **Orchideenhaus** zählt ganzjährig zu den Aushängeschildern des Botanischen Gartens. In den Wintermonaten präsentiert es sich aber von seiner besten Seite, da jetzt sehr viele Orchideenarten ihre Hauptblütezeit haben. V.a. asiatische und südamerikanische Frauenschuharten sind besonders zahlreich vertreten, aber auch Cattleyen, Dendochilum-Arten (Rattenschwanz-Orchidee) oder die bunten „Dreizipfel-Orchideen“ (*Masdevallia*) sollten nicht unbeachtet bleiben.

Eine kleine Sensation hat sich im Tropenhaus bei den **Schmetterlingen** ergeben: Erstmals hat sich der wunderschöne blau-schillernde Himmelsfalter oder Morpho vermehrt! Die Raupen haben zwar den Jadewein, eine Lianenart, kurz und klein gefressen, aber das war es uns wert: derzeit fliegen die blauen Juwelen in Massen und begeistern alle Gäste (und auch uns)!

Die Schmetterlingsschau haben wir aus diesem Grund bis mindestens 8. Februar verlängert.



Erstmals Nachzucht gelungen:
der Blaue Himmelsfalter (*Morpho*)

Gartenpraxis:

Richtiges Schneiden von Obstgehölzen.

Dienstag, 10. Februar, 14 Uhr, Treffpunkt: Jägermayerhof

Der Schnitt von Obstbäumen stellt eine der größten Herausforderungen für gärtnerische Laien dar. Der Kulturpflanzengärtner des Botanischen Gartens Michael Klug gibt Einblick in die verschiedenen Schnittarten und erklärt auf der städtischen Obstwiese am Freinberg exemplarisch, was beim Winterschnitt, der idealerweise an frostfreien Tagen im Februar gemacht werden sollte, zu beachten ist.

GARTENPRAXIS
RICHTIGES SCHNEIDEN
VON OBSTGEHÖLZEN



Dienstag, 3. und 10. Februar, 14 Uhr
Veranstaltungsort:
Freinberg, Treffpunkt: Jägermayerhof
Teilnahme: jeweils € 5,-
Keine Anmeldung erforderlich!

StädteGärten
Botanischer Garten und Naturkundliche Station



**Spezialführung:
Ausflug in die Tropen mitten im Winter. Spezialführung durch die Schauhäuser mit Friedrich Schwarz.
Montag, 16. Februar, 17 Uhr**

Wenn im winterlichen Freigelände des Botanischen Gartens die Natur Pause macht, haben die Schauhäuser Hochsaison. Hier ist es angenehm warm und die bunte Vielfalt der exotischen Pflanzenpracht ist eine Wohltat für Körper und Geist. Der Leiter des Botanischen Gartens Friedrich Schwarz lädt Sie zu einem Kurztrip in die Tropen ein. Ohne Flugbuchung, Jetlag oder andere Risiken können Sie in eine völlig andere, fremde Welt voller Farben, Formen und Düfte eintauchen. In den Wintermonaten haben viele Arten ihre Hauptblütezeit, die es im Frühling und Sommer nicht zu sehen gibt: so etwa Kamelien und Orchideen. Darüber hinaus kommen Sie mit Pflanzen in Kontakt, von denen man üblicherweise nur die Produkte kennt, wie z.B. Kaffee, Kakao, Vanille, Ananas, Ingwer oder Pfeffer. Viele Informationen über Pflege von Zimmerpflanzen runden den informativen Rundgang durch die Schauhäuser ab.



AUSFLUG IN DIE TROPEN mitten im Winter

Spezialführung durch die Schauhäuser des Botanischen Gartens mit Dr. FRIEDRICH SCHWARZ in Kooperation mit der Volkshochschule Linz
Montag, 16. Februar, 17 Uhr
Eintritt: € 5,- / Keine Anmeldung erforderlich.

Stadtgärten
Botanischer Garten und
Naturkundliche Station

Wissensturm
Volkshochschule Linz

linz
verändert

In Kooperation mit der Volkshochschule Linz

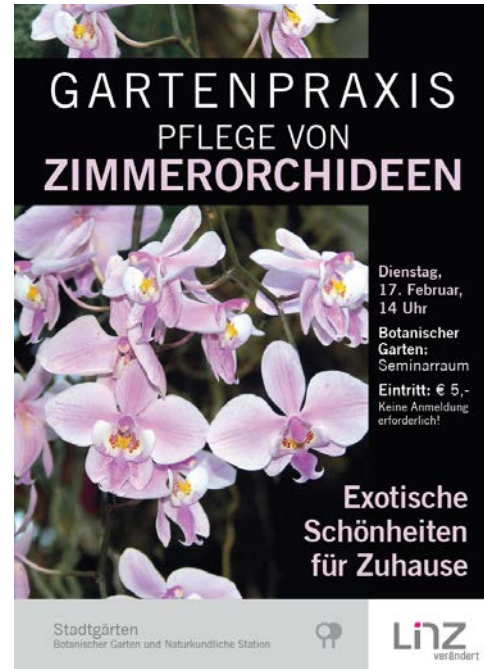


Gartenpraxis:

Exotische Schönheiten für Zuhause.

Pflege von Zimmerorchideen mit Gtm. Johann Kienbichl
Dienstag, 17. Februar, 14 Uhr, Seminarraum

Zu Unrecht gelten Orchideen bei vielen Hobbygärtnern als „schwierige“ Pflanzengruppe. Dabei gilt es lediglich, einige Dinge zu berücksichtigen. Im Rahmen dieses Gartenpraxistermins erhalten Sie Antworten auf Fragen, wie z.B. die richtige Pflege, das Umtopfen, die Düngung und die Schädlingsbekämpfung der gängigsten Zimmerorchideen: Wann darf umgetopft werden, was muss dabei beachtet werden? Wie kann ich erkennen, dass es meinem Zögling schlecht geht und was kann ich dagegen tun? Wann und wie viel muss gedüngt werden? Der für die Orchideen des Botanischen Gartens verantwortliche Gartenmeister Johann Kienbichl steht für Sie mit Rat und Tat zur Verfügung.



Vortrag:

Ingⁱⁿ. Annemarie Wischenbart: Pflegeleichte Stauden(misch)pflanzungen für den Privatgarten.
Montag, 23. Februar, 18 Uhr



Die "pflegeleichte" Staudenpflanzung - gibt es das?! Ja – wenn die Blütenstauden entsprechend ihrer natürlichen Lebensräume verwendet werden und einige wesentliche Punkte bei der Planung und Pflege berücksichtigt werden! Ing.ⁱⁿ Annemarie Wischenbart gibt einen Überblick über die Lebensbereiche der Stauden, neue Ansätze der Staudenpflege, Planungshilfen für neue Staudenbeete und den Trend der Staudenmischpflanzungen. **In Kooperation mit der Volkshochschule Linz und der Österr. Gartenbaugesellschaft.**

Gartenpraxis: Richtiges Schneiden von Ziergehölzen im Garten. Dienstag, 24. Februar, 14 Uhr, Treffpunkt: Portier

Immer wieder stellt sich die Frage, wie und wann zu groß gewordene Bäume und Sträucher im Garten richtig zurück geschnitten werden. Jetzt im ausgehenden Winter ist die beste Zeit dazu. Lassen Sie sich von unseren Gartenprofis bei einem Rundgang durch den Garten beraten. Anhand von Beispielen werden unterschiedliche Fragen beantwortet.



Vortrag: Ingⁱⁿ. Regina Hinterleitner: Köstlichkeiten am Wegesrand. Montag, 9. März, 18 Uhr



Entdecken Sie die wunderbare Welt der Wildkräuter. Lernen Sie die wichtigsten heimischen Arten kennen und nehmen Sie köstliche Rezeptideen mit nach Hause.

In Kooperation mit der VHS und der
Österr. Gartenbaugesellschaft

